MITTWOCH, 24. APRIL 2024 MESSEPROGRAMM

MESSEPROGRAMM

PLANERLOUNGE / THEMENFORUM II

KONGRESS / HAUPTBÜHNE

BEGRÜSSUNG 09:30

ERÖFFNUNG DER POLIS CONVENTION 2024

10:10 PROF. DR. JOHANNES BUSMANN Geschäftsführer, polis Convention GmbH **DANIEL SIEVEKE** Staatssekretär, Ministerium für Heimat, Kommunales,

Bau und Digitalisierung

GUNTHER ADLER Geschäftsführer, ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e. V.

REINER NAGEL Vorstandsvorsitzender, Bundesstiftung Baukultur

10:30 **ALLES BLEIBT ... ANDERS**

ÜBER ALTE STÄRKEN UND NEUE UMBAUKULTUR

11:30

Ob Metropole, mittlere Großstadt oder Kleinstadt – sie alle haben eine Identität, die sich aus einer angemessenen Funktionsmischung ergibt. Diese wiederum ist sowohl abhängig von den Bedarfen der Einwohner:innen als auch von Rahmenbedingungen, die z.B. der Klimawandel mit sich bringt. Wollen wir Identität bewahren ohne dabei den Anschluss an die Zukunft zu verlieren, gilt es jegliche Anpassungen auch mit baukulturellen Anliegen zu verknüpfen. Wie aber entstehen Orte der Vielfalt, attraktive, klimagerechte Lebensräume und belastbare Infrastrukturen? Wir bauen neu, wir bauen um und wir bauen anders!

11:45 **DREES UND SOMMER // EXKLUSIVPANEL**

DIGITALPARKS ALS ENABLER IM STRUKTURWANDEL

12:15

Das Rheinische Revier ist ein Transformationsraum, in dem durch die besondere Lage und die Entscheidungen zur Realisierung der Hyperscaler eine neue Dynamik in der Regional- und Stadtentwicklung entsteht. Das Revier wird zum europaweit bedeutsamen Datendrehkreuz. Mit der Konzeption zu Digitalparks kann die digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft im Rahmen von bestehenden und zukünftigen Standortentwicklungen vorangetrieben werden. Digitalparks sollen die Plattform dazu bieten, die Chancen von leistungsfähigen digitalen Infrastrukturen regional und lokal zu nutzen, zukunftsfähige Arbeitsplätze in Industrie und Gewerbe zu sichern und neu zu schaffen sowie das "digitale Ökosystem" zu komplettieren. Mit Bildungs- und Weiterbildungseinrichtungen sowie ergänzenden Mehrwerten und neuen Geschäftsmodellen im Quartier soll die Implementierung des digitalen Wandels unterstützt werden. Für die Investoren und Partner aus der Immobilienwirtschaft wird damit das Rheinische Revier zu einem neuen Investitionsschwerpunkt.

- 11:25	URBANES BAUEN MIT HOLZ
11:30 - 12:00	Architektenkammer NRW UMBAUKULTUR
12:15 - 12:45	Wirtschaftsförderung Menden DAS MODERNSTE GEWERBEGEBIET SÜDWESTFALENS

Studiengemeinschaft Holzleimbau e.V.

10:25

Empfänge + Specials



10:15 - 11:00	MESSERUNDGANG Messehalle Rundgang des NRW-Staatssekretärs Daniel Sieveke, NRW-Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
11:15 - 12:15	EMPFANG - STADT KÖLN & REGION KÖLN/BONN Stand B 04.1 Standeröffnung der Stadt Köln und der Region Köln/Bonn
12:00 - 12:45	EMPFANG - STADT DÜSSELDORF & PARTNER Stand B 06.3 Zukunftsimpulse: Stadtentwicklung in Düsseldorf
12:00 - 13:00	NETZWERKLUNCH - BUNDESTIFTUNG BAUKULTUR Stand D 04.2 Architektenkammer NRW, NRW.BANK

MESSEPROGRAMM

PLANERLOUNGE / THEMENFORUM II

KONGRESS / HAUPTBÜHNE

12:30 METROPOLE RUHR // EXKLUSIVPANEL

- FLÄCHE NEU GEDACHT: IDEEN FÜR NACHHALTIGE

13:00 STADTENTWICKLUNG

Nirgendwo ist Fläche so knapp und umkämpft wie in der Metropole Ruhr, der am dichtesten bebauten Planungsregion Deutschlands. Deshalb werden rund um Ruhr, Rhein und Lippe neue Ideen entwickelt, um Flächenkonkurrenz aufzuheben und den Flächenverbrauch im Freien zu beenden.

Es diskutieren: Stefan Kuczera (Beigeordneter Bereich Planung / Regionalverband Ruhr), Thomas Kufen (Oberbürgermeister / Stadt Essen), Peter Haumann (Fachbereichsleiter Umwelt, Verkehr, Geoinformation, Planung und Wirtschaft / Kreis Recklinghausen), Prof. Yasemin Utku (Professorin für Städtebau und Planungspraxis an der Technischen Hochschule Köln).

13:00 DUISBURG BUSINESS & INNOVATION // EXKLUSIVPANEL

- INNOVATIVE QUARTIERSENTWICKLUNG IN DUISBURG

Eine Stadt ist zu groß, eine Straße zu klein für einen sozialen wie ökologischen Umbau: das Quartier als Modell, wie wir künftig lebenswert wohnen und arbeiten. Diese urbane Transformation erfordert Innovation. In Duisburg gibt es gleich mehrere spannende Zukunftsflächen – im Bestand wie im Neubau – sowie visionäre Strategien für die Mobilität von morgen. Auch das Citymanagement verändert die Innenstadt, wie wir sie kennen, ganzheitlich und nachhaltig. Lassen Sie uns mit den Macherinnen und Machern des Wandels über "Innovative Quartiersentwicklung in Duisburg" sprechen!

14:00 GRÜNER WIRD'S NICHT

ÜBER MÖGLICHKEITEN & GRENZEN KLIMAFREUNDLICHEN

15:00 BAUENS & LEBENS

Energieeffizientes und ressourcenschonendes Bauen sowie die Sanierung des Gebäudebestandes sind das Gebot der Stunde. Der Investitionsbedarf ist groß, die Mittel knapp und der Dschungel an Lösungen zum Teil undurchsichtig. Zweifelsohne: Die eine goldene Lösung gibt es nicht. Wie es dennoch gelingen kann, die Treibhausgasemissionen des Gebäudesektors entschieden zu senken sowie Klimaschutzmaßnahmen so zu gestalten, dass sie in der Praxis leicht umsetzbar und zugleich finanziell verkraftbar bleiben, erfahren Sie in diesem Panel.

12:50 - 13:20	Südwestfalen MOBILITÄT IM LÄNDLICHEN RAUM: MEHR WAGEN, WENIGER WAGEN
13:30 - 13:50	URBANLUST "DEM MENSCHEN DER ZUKUNFT" – PARKSTADT SÜD KÖLN
13:50 - 14:10	Molestina Architekten + Stadtplaner SIMPLICITY
14:10 - 14:30	scheuvens + wachten plus planungsgesellschaft mbh PLANUNGSWETTBEWERBE GEM- RPW 2054 - EIN ZEITSPRUNG

Empfänge + Specials

13:00 - 15:00 EMPFANG - BFW & PARTNER Stand C 06.1

14:30 - 15:30 GET-TOGETHER - MONTAG STIFTUNG Stand D 02.4

STADTNEULAND - Investieren in die Zukunft der Iserlohner Innenstadt!

14:30 - 15:15 EMPFANG - STADT ISERLOHN Stand D 02.2

.

MESSEPROGRAMM PLANERLOUNGE / THEMENFORUM II

KONGRESS / HAUPTBÜHNE

15:10 LANDMARKEN AG // EXKLUSIVPANEL

OHNE SCHULTERSCHLUSS VON STADT & IMMOBILIENWIRTSCHAFT WERDEN WIR DIE TRANSFORMATION DER INNENSTÄDTE NICHT 15:40

SCHAFFEN

Raus aus der Komfortzone, rein in die Kooperation! Um neue Wege zur erfolgreichen Transformation unserer Innenstädte zu gehen, braucht es Mut zur Partnerschaft. Wie können Kommunen und Immobilienwirtschaft Vertrauen ineinander und Verständnis füreinander aufbauen, um konsensorientiert zusammenzuarbeiten? Welche Möglichkeiten der Kooperation gibt es? Welche Hemmnisse und Grenzen müssen überwunden werden? Stadtentwicklung ist eine komplexe Aufgabe, die am besten gemeinsam gelöst wird. Darüber wollen wir sprechen, um umsetzbare Lösungen zu finden.

AUF DEM PRÜFSTAND: UNSER TRAUM VOM WOHNEN 15:45

WIE WIR WOHNEN WOLLEN UND WIE WIR WOHNEN KÖNNEN

16:45

Die Baubranche leidet unter hohen Kosten und Fachkräftemangel. Infolgedessen erwarten Ökonomen und Branchenexpert:innen eine anhaltende Talfahrt des Wohnungsbaus. Auch viele Fachverbände zeigen sich besorgt. Projekte werden gestoppt, Unternehmen gehen insolvent. Infolgedessen geht immer mehr bezahlbarer Wohnraum verloren und drastische Mietsteigerungen sind längst nicht mehr nur Thema in Großstädten.

Die Frage wie wir wohnen "wollen" scheint nicht mehr aktuell. Wie "können" wir unter den gegebenen Bedingungen wohnen? Was ist überhaupt noch möglich? Der Traum vom Wohnen - ausgeträumt?

17:00 **JLL // EXKLUSIVPANEL**

FROM A TO B - THE ALTERNATIVE PLACES TO BE! WIE BÜROGEBÄUDE IN B-LAGEN ATTRAKTIV WERDEN

17:45

Büros müssen attraktiv sein, um genutzt zu werden. Die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Flächen in bester Innenstadtlage war zuletzt ein klar erkennbarer Trend. Dieser "Flight to Quality" führt zu einer hohen Konkurrenz um die wenig verfügbaren Flächen in den Central Business Districts (CBD).

Flächenmangel und sehr hohe Mieten lassen erste Unternehmen nach Büroflächen in B-Lagen Ausschau halten. Dabei sind sie bereit, Abstriche bei der Lage in Kauf zu nehmen, doch auf Qualität möchten sie nicht verzichten. Das ist die Gelegenheit für Investoren, ihre Gebäude attraktiv zu gestalten, durch Umbauten, Zertifizierungen, Einbau moderner Technologien ...

Wir geben Einblicke in den Markt und machen den Praxischeck.

15:00 Die Torte I

EINE KLEINE KAFFEEGESELLSCHAFT FÜR GELADENE GÄSTE

16:00

16:30 DORNIEDEN Gruppe GmbH & Co. KG

PROJEKT "SOLARQUARTIER+" - INTEGRIERTE KONZEPTE UND NEUE PRODUKTE FÜR 17:00

EIN INNOVATIVES QUARTIER DER ZUKUNFT

Empfänge + Specials

15:00 - 17:00 EMPFANG - METROPOLE RUHR Stand E 02.1

Meet & Greet: Triff Entscheider:innen aus der Metropole Ruhr

17:00 - 18:00 EMPFANG - REGIO NETZWERK ZIA polis Park

ZIA-Netzwerk & Friends

18:15 - 19:45 POLIS AWARD VERLEIHUNG Kongress / Hauptbühne

Abendveranstaltung



POLIS CONVENTION 10-JAHRE-JUBILÄUMSPARTY Altes Kesselhaus ab 20:00

Exklusive Veranstaltung

07 MESSEPROGRAMM

PLANERLOUNGE / THEMENFORUM II

KONGRESS / HAUPTBÜHNE

10:30 ANDERS ARBEITEN, ANDERS LEBEN

WARUM "NEW WORK" EINE FRAGE DER HALTUNG IST

Balance sprechen, diskutieren wir über Work-Life-Challenge ...

11:30

Ob im Büro, Zuhause, im Café oder Co-Working Space. New Work geht u.a. mit der Möglichkeit einher, sich seinen Arbeitsplatz selbst auszuwählen. Dennoch spielt das Büro entgegen vieler Prognosen nach wie vor eine zentrale Rolle für den Wissensaustausch unter Mitarbeitenden, den Teamzusammenhalt und die Identifikation mit dem Unternehmen. Um dies zu unterstützen und im Zuge des Fachkräftemangels für die junge Generation als Unternehmen attraktiv zu sein, braucht es die Realisierung oder Neugestaltung moderner Arbeitsflächen, die den Bedürfnissen der Mitarbeitenden entsprechen.

Aber Obacht! Der Ruf nach Flexibilität und Anpassungsfähigkeit macht nicht beim Unternehmen Halt! Diese werden auch von Mitarbeitenden gefordert, gepaart mit meinem Höchstmaß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation. Kurzum: Anders zu arbeiten, bedeutet zwangsläufig auch anders zu leben! Und während viele noch über Work-Life-

11:45 TEN BRINKE // EXKLUSIVPANEL

RESPEKT FÜR FLÄCHEN UND RESSOURCEN

Die Reaktivierung stillgelegter Areale, sogenannter Brownfields, schien lange allein die Sache von Spezialisten zu sein. Mit ESG rückt das Thema Brachflächen endgültig aus der Nische ins Rampenlicht. Denn um den Flächenverbrauch zu reduzieren und eine ausgeglichene Klimabilanz zu erreichen, führt kein Weg an der Wiederbelebung versiegelter und bebauter Flächen vorbei. Die derzeitige Brachflächenreserve in Deutschland beträgt schätzungsweise rund 1.500 Quadratkilometer, was der zweifachen Fläche Hamburgs entspricht. Grund genug also, diesem Thema mehr Aufmerksamkeit zu schenken und es als das zu sehen, was es ist: Ein wesentlicher Baustein für eine nachhaltige und ressourcenschonende Stadtentwicklung. Ten Brinke setzt sich verstärkt mit diesem Thema als Teil der eigenen Nachhaltigkeitsstrategie auseinander. Als Beispiele zeigt das internationale Projektentwicklungs- und Bauunternehmen Projekte aus Deutschland und den Niederlanden in den Segmenten Wohnen, Büro und Logistik: Quartier Westfalenstraße in Düsseldorf, Ringersfabriek in Alkmaar (NL), GIZ Campus und Campus Justus-von-Liebig-Straße in Bonn sowie das Logistikzentrum Rigastraat in Deventer (NL).

Wie gehen wir mit unseren Flächen um? Welche planerischen und technischen Lösungen finden wir, um Ökonomie und Ökologie miteinander in Einklang zu bringen? Worin bestehen die besonderen Herausforderungen bei Brownfields? Ten Brinke diskutiert diese und andere Fragen mit erfahrenen Experten und gibt Einblicke in die eigene Arbeit.

09:15 - 09:45	Zukunftsagentur Rheinisches Revier WO GUT ZU JUT WIRD! WIE SICH DAS RHEINISCHE REVIER NEU ERFINDET.
09:45 - 10:15	ENGIE Deutschland GmbH ALTE GEMÄUER, NEUE WÄRME: WIE KANN EINE ERFOLGREICHE UMSETZUNG DER KOMMUNALEN WÄRMEWENDE IN DER PRAXIS FUNKTIONIEREN?
12:00 - 12:30	Architektenkammer NRW KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER STADTPLANUNG

polisAKADEMIE

10:15 - 11:45

POLIS INVITES: KICK-OFF MEETS COFFEE Planerlounge

Wissen für Urban Heroes: Vorstellung und Gesprächsrunde zur polisAKADEMIE – unser Fortbildungsangebot rund um Stadt- und Projektentwicklung

Empfänge + Specials



09:30 - 11:00 E

EMPFANG - METROPOLE RUHR E 02.1

Planer:innenfrühstück

11:00 - 11:45

EMPFANG MIT PROF. JÖRN WALTER - NORDLOUNGE

Zeitfenster und Handlungsoptionen auf dem Weg zur CO²-Neutralität: Einfacher, schneller, effizienter

12:15

MESSEPROGRAMM

PLANERLOUNGE / THEMENFORUM II

KONGRESS / HAUPTBÜHNE

12:30 BPD // EXKLUSIVPANEL

TAKE A CHANCE OR NEVER WASTE A GOOD CRISIS

13:00

Dass der Wohnungsmarkt in einer Krise steckt, ist keine Neuigkeit. Jetzt sind alle Akteure gefragt, dass der Wohnungsmarkt anspringt und damit für Menschen Wohnraum leistbar bleibt. Jede Krise ist auch eine Chance: um Dinge zu hinterfragen, zu Optimieren und es ist die Zeit zum Umdenken und für kreative Lösungen. Aus Erfahrungen lernen: Carl Smeets – heute Leiter der Region West von BPD – spricht in einem kurzen Impulsvortrag über seine Erfahrungen als Regionaldirektor während der Krise in den Niederlanden. Er zeigt auf, wie es sowohl BPD als auch der niederländische Wohnungsmarkt geschafft hat gestärkt aus der Krise hervorzugehen. Was waren die Erfolgsrezepte? Hören Sie den Vortrag an und werden Sie anschließend Teil der interaktiven Diskussionsrunde mit dem gesamten Publikum.

14:00 BILD' DIR DEINE ZUKUNFT

WARUM INNOVATIVE BILDUNGSLANDSCHAFTEN INTEGRALER
 15:00 BESTANDTEIL ERFOLGREICHER STADTENTWICKLUNG SIND

Die Entscheidungen von heute sind die Konsequenzen für die Generation von morgen. Für sie gestalten wir Lebensräume, bewahren Ressourcen und stellen Weichen. Dabei ist Bildung der Schlüssel ihrer Zukunft. Was es braucht, sind Bildungslandschaften, in denen junge Menschen auf eine Weise lernen und gefördert werden können, die ihnen vielseitige Möglichkeiten zur Entfaltung bieten. Zukunftsfähige Stadtentwicklung gelingt nicht ohne eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Bildungslandschaft. Wir brauchen Lernorte, an denen junge Menschen wachsen und ihren Platz in der Gesellschaft finden können. Mutige architektonische Konzepte in Form und Farbe sind hier ebenso gefragt wie verantwortungsbewusstes Handeln seitens Politik und Immobilienwirtschaft. Denn auch für letzte muss gelten: Immobilienrendite ist zugleich Gesellschaftsrendite

15:15 POLIS ABSCHLUSSDISKUSSION

DIE INNENSTADT IST TOT! ES LEBE DIE INNENSTADT!

16:15

Wir alle kennen sie: Innenstädte, in denen einst das Leben pulsierte, sind heute nicht selten eine Mischung aus Leerstand, Leblosigkeit und Tristesse. Wechselnde Geschäfte einschlägiger Branchen sorgen nur oberflächlich dafür, dass Ladenlokale temporär besetzt werden. Belebung? Fehlanzeige! Die Ursache für diese Entwicklung ausschließlich in der Zunahme des Online-Handels zu suchen, liegt nahe, ist jedoch zu einfach. Letztlich sind wir es - Gesellschaft, Politiker:innen, Unternehmer:innen, Stadtakteur:innen - die sich lebendige Innenstädte wünschen und entsprechend aktiv werden müssen. Und vergessen wir nicht, dass es sie noch gibt: Jene Städte, die es nach wie vor - oder mithilfe neuer Konzepte und Strategien schaffen - wieder Leben in unsere Zentren zu bringen. Lassen Sie uns diskutieren, was es hierfür braucht.

13:30	DIE STADTMACHER*INNEN VON MORGEN
13:30 - 13:50	DE ZWARTE HOND DER GRUNDRISS DER STADT, DER GRUNDRISS DER WOHNUNG - ZWEI PERSPEKTIVEN AUF DEN INNENSTADTDISKURS
13:50 - 14:10	ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH & LIST Eco und Urbanistic INTEGRAL BRAUCHT DIGITAL _ ENTWICKELN SIE MIT DIGITALEM STANDORT- MANAGEMENT IHR QUARTIER DER ZUKUNFT!
14:10 - 14:30	Peutz Consult GmbH KLIMA IN ALLEN PLANUNGSPHASEN MITGEDACHT - QUARTIERE KLIMAANGEPASST GESTALTEN
15:00 - 16:00	DIE TORTE II EINE KLEINE KAFFEEGESELLSCHAFT FÜR GELADENE GÄSTE

DE ZWARTE HOND

12.15



111111

DONNERSTAG WERK.STADT

WERK.STADT MITTTWOCH

10:30 - 11:00	FRAMERY & WOW TOMORROW NEW WORK CITY - NEUES ARBEITEN IN ALTEN STÄDTEN
11:00 - 12:00	DE ZWARTE HOND DIE STADTMACHER:INNEN VON MORGEN
12:10 - 12:40	URBAN LAND INSTITUTE (ULI) GEMEINSAM WIRKEN – WIE KOMMUNEN UND PROJEKTENTWICKLER ERFOLGREICH ZUSAMMEN ARBEITEN KÖNNEN
13:00 - 13:30	ENBW NACHHALTIGE QUARTIERE WIE BEKOMMEN WIR DIE KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG (KWP) AUF DIE STRASSE?
14:15 - 14:45	AMPEERS ENERGY KLIMASTRATEGIE VON A BIS Z: DAS MÜSSEN SIE WISSEN
15:00 - 15:30	ТВА
15:45 - 17:15	POLIS WERK.STADT-PREIS PREISVERLEIHUNG: HERAUSRAGENDE IDEEN JUNGER STADTMACHER:INNEN

Workshops

12:15 - 13:15	DE ZWARTE HOND Die Stadtmacher:innen von morgen
13:00 - 14:45	ENBW NACHHALTIGE QUARTIERE WIE BEKOMMEN WIR DIE KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG (KWP) AUF DIE STRASSE?
15:00 - 15:45	RAUMWUNDER Let's create your workspace!
17:15 - 18:00	MEET & GREET FÜR STUDIERENDE Gemütlicher Ausklang - triff andere junge Stadtmacher:innen

09:30	NACHHALTIGE WERTSTEIGERUNG VON IMMOBILIEN DURCH GEBÄUDE- AUTOMATION: STRATEGIEN FÜR EIGENTÜMER:INNEN IM KONTEXT NEUER RICHTLINIEN UND GESETZE
09:45 - 10:30	CREATIVE NRW // MIT 3 PROJEKTPARTNER:INNEN STADTENTWICKLUNG MEETS KREATIVWIRTSCHAFT - IMPULSE UND IDEEN AUS NRW
10:45 - 11:30	POLYCARE MIT GRAADWIES POLYCARE, MADASTER, GRAADWIES UND AREAL BÖHLER: WIE EIN WIEDER- VERWENDBARES MAUERWERKSYSTEM DAS BAUEN REVOLUTIONIERT
11:35 - 12:05	ALANUS HOCHSCHULE ALANUS HOCHSCHULE, FACHBEREICH ARCHITEKTUR: DAS WERK- UND DENKLABOR
12:15 - 12:45	INNO2GRID GMBH DAS QUARTIERSWERK IM PROJEKT "DAS NEUE GARTENFELD"
13:45 - 14:15	TEAM NEXTLAND VOM MONO- ZUM MIXED-USE. WIE GELINGT DIE ZUKUNFTSSICHERE RE:POSITIONIERUNG GROSSFLÄCHIGER BESTANDSGEBÄUDE?
14:30 - 15:00	CRÉATION BAUMANN AKUSTISCHES WOHLBEFINDEN IN OFFICE-UMGEBUNGEN

Workshops

KIEBACK&PETER GMBH & CO. KG

09:00

10:20 - 10:50	SYTE GMBH Stadtentwicklung neu gedacht: Finden Sie schon heute die Wohnflächen von morgen - datenbasiert und mit KI
11:00 - 11:30	ТВА
11:40 - 12:40	ТВА
12:50 - 13:20	HAMBURG KREATIV GESELLSCHAFT MBH Kreative Zwischennutzung statt leerstehende Ladenflächen
14:30 - 15:15	TEAM NEXTLAND Vom Mono- zum Mixed-Use. Wie gelingt die zukunftssichere Re:Positionierung großflächiger Bestandsgebäude?